

	<p>Objekt: Ikone mit mehreren Heiligen</p> <p>Museum: Ikonen-Museum Recklinghausen Kirchplatz 2a 45657 Recklinghausen (02361) 501941 ikonen@kunst-re.de</p> <p>Sammlung: Tafelmalerei</p> <p>Inventarnummer: 4163</p>
--	---

## Beschreibung

Ganzfigurige en face Darstellung des hl. Nikephoros von Konstantinopel, umgeben von den ihm in Deesis-Haltung zugewandten Apostel Andreas und hl. Marina sowie den vier Randheiligen, darunter der hl. Agape und der hl. Irene.

Aus einer Fischerfamilie stammend gehörte der hl. Andreas zu den ersten vier Aposteln. Er missionierte in Pontus, Bithynien, auf dem Balkan und in Griechenland und wurde auf Befehl von Aegeas, dem Stadthalter von Patras gefoltert und schließlich gekreuzigt. Das ihm zugehörige Attribut – die Schriftrolle – zeichnet ihn als Verkünder des Evangeliums aus. Die Anordnung der Heiligen auf dieser Ikone sind hierarchisch durch ihre Nachfolge Christi bestimmt.

Festtage:

Andreas: 9. Mai

Nikephoros: 13. März

Marina: 17. Juli

Geschenk von Dr. Reiner Zerlin (2019)

## Grunddaten

Material/Technik:

Holz / Eitempera

Maße:

H 30,5 cm ; B 24,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1500  
wer  
wer

	wo	Russland
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Irene (Heilige) (-304)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Agape (Heilige) (-304)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marina (Heilige) (289-305)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Andreas (Apostel)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Nikiphoros von Konstantinopel (Heiliger) (757-828)
	wo	

## Schlagworte

- Apostel
- Heilige
- Ikone
- Patriarch
- Randheilige
- Schriftrolle

## Literatur

- Schnütgen-Museum Köln (1990): Ikonen und ostkirchliches Kultgerät aus rheinischem Privatbesitz. Köln, Katalog Nr. 170